

## **Niederschrift**

### **der 02. öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2015 des Ortschaftsrates der Ortschaft Bottmersdorf in Klein Germersleben – öffentlicher Teil**

**AZ: 101505.15.02-02**

---

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 20:45 Uhr

**Anwesend:** Herr Gehre, Ortsbürgermeister  
Frau Piela, Frau Hebecker, Herr Krückemeier, Herr Franke,  
Herr Sommer, Herr Arndt

Frau Trellert, Protokollantin

**Gäste:** 2 Bürger

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Verpflichtung eines Ortschaftsrates
04. Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2014 – öffentlicher Teil
05. Bericht des Ortsbürgermeisters
06. Einwohnerfragestunde
07. Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Ortsbürgermeisters
08. Beratung und Abstimmung zur Hauptsatzung, Drucksache Nr. 08/BM/15
09. Beratung und Abstimmung zum Konzept zur Bäderbewirtschaftung 2015, Drucksache Nr. 04/BM/15
10. Beratung und Abstimmung zur Abberufung des Ortswehrleiters der FF Bottmersdorf, Drucksache Nr. 09/BM/15
11. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

##### **Nichtöffentlicher Teil**

12. Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2014 – nichtöffentlicher Teil
13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

#### **TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit**

OBM Gehre

- eröffnet die 02. Ortschaftsratsitzung und begrüßt die Anwesenden,
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest,
- mit fünf Ortschaftsratsmitgliedern und dem Ortsbürgermeister ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

#### **TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

OBM Gehre

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

**Abstimmung über die Tagesordnung:** 6 x ja (einstimmig)

(Herr Krückemeier nimmt an der Sitzung teil, somit sind sechs Ortschaftsräte und der Ortsbürgermeister anwesend.)

**TOP 03 - Verpflichtung eines Ortschaftsrates**

OBM Gehre

- nimmt die Verpflichtung der Ortschaftsräte (Herr Arndt und Herr Sommer) mit folgendem Text vor:

Das Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) schreibt im § 53 (2) die Verpflichtung der Gemeinderäte (Ortschaftsräte) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten vor.

Die Verpflichtung hat folgenden Wortlaut:

„Ich verpflichte mich, meine Kraft der Gemeinde und den Einwohnern zu widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland zu wahren und zu verteidigen, Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu üben und meine Amtspflichten gemäß des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt gewissenhaft zu erfüllen.“

Er weist die Ortschaftsräte darüber hinaus auf die ihnen nach den §§ 32, 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt obliegenden Pflichten und auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA hin. **Insbesondere** weist er auf die Pflicht hin, die übertragenen Geschäfte uneigennützig und verantwortungsbewusst zu führen, Verschwiegenheit über alle der Geheimhaltung unterliegenden Angelegenheiten zu halten und das Mitwirkungsverbot zu beachten.

- Herr Arndt und Herr Sommer unterzeichnen die Verpflichtung.

**TOP 04 - Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2014 – öffentlicher Teil**

OBM Gehre

- fragt, ob es Ergänzungen bzw. Änderungen gibt. - keine

**Abstimmung über die Niederschrift, öffentlicher Teil:** 5 x ja, 0 x nein, 2 x Enthaltung

**TOP 05 - Bericht des Ortsbürgermeisters**

OBM Gehre

- informiert über die Stadtratssitzungen, an der er als Ortsbürgermeister vereidigt werden sollte,
  - im Dezember wurde der Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen,
  - hier musste dann die Bürgermeisterin Widerspruch einlegen,
  - am 15.01.2015 wurde dann die Zustimmung zur Wahl des Ortsbürgermeisters gegeben und er konnte somit auch vereidigt werden,
  - nimmt noch einige Erläuterungen zum gegenwärtigen Stand vor,
- des Weiteren wurde einer Beteiligung der Einheitsgemeinde an den Stadtwerken nicht zugestimmt,
- teilt mit, dass im Moment die Straßenbeleuchtung in der Ortschaft funktioniert,
  - berichtet über das ständige Tätigsein der Firma Brune, da die Dimmer immer wieder ausgefallen sind und gewechselt werden müssen,

- ist der Meinung, dass hier grundsätzlich etwas unternommen werden muss, da hier sicherlich auch enorme Kosten entstehen, auch wenn die Dimmer innerhalb der Gewährleistungszeit durch den Hersteller repariert werden
- die Beleuchtung der Kurve im Bereich der Darre in Bottmersdorf konnte noch vor Weihnachten in Betrieb genommen werden. Hier sei Dank an die Fa. Brune und an die Stadtverwaltung Frau Agstmann für deren Engagement ausgesprochen.

**Verantwortlich: Bauamt**

- informiert, dass er seine Ortsbürgermeistersprechstunden künftig **Freitags** von 16:00 bis 17:00 Uhr durchführt,
- teilt mit, wem er bisher zum Geburtstag gratuliert hatte,
- informiert, dass es eine Gratulationsordnung in der Einheitsgemeinde gibt, die aussagt, dass den Senioren ab 80 Jahre und dann immer alle 5 Jahre gratuliert werden,
- fragt, ob dies so beibehalten werden soll, da früher die Gratulation auch bereits ab 70 Jahre erfolgt ist,  
Die Ortschaftsräte sprechen sich dafür aus, dass die Gratulationsordnung so beibehalten wird. Es sollte nicht jeder Ort etwas anderes festlegen.
- informiert über die Bevölkerungsstruktur der Einheitsgemeinde und der Ortschaft Bottmersdorf
- gibt die neue Gliederung des Bauhofes mit dem für die Ortschaft Bottmersdorf zuständigen Bereichsleiter Hr. Flügel vom Stützpunkt Klein Wanzleben bekannt
- gibt die Winterdienstordnung der Einheitsgemeinde bekannt und teilt die festgelegten Prioritäten zur Räum- und Streupflicht mit.

**TOP 06 - Einwohnerfragestunde**

Herr Quabs

- ist ebenfalls der Meinung, dass die Gratulationsordnung eingehalten werden sollte und für alle Ortsteile gilt,
- geht wieder darauf ein, dass es an der Bundesstraße B180 immer weniger Bäume gibt,
- sieht ein, dass die Bäume krank sind und gefällt werden müssen,
- ist der Meinung, dass der Ortschaftsrat darauf bestehen soll, dass hier Ersatzpflanzungen vorgenommen werden müssen,

**Verantwortlich: Bauamt**

- bemerkt, dass die Bürger im Ort erzählen, dass sich Holz gegen einen „Schein“ aus dem Waldstück am Osterberg geholt werden kann,
- möchte wissen, wieso dies nicht bekannt gemacht worden ist und wer die Genehmigung erteilt,
- ist der Meinung, da es der „Gemeindewald“ ist, sollten auch die Bürger einen Obolus an die Gemeinde zahlen.

**Verantwortlich: Bauamt**

Herr Arndt

- teilt mit, dass ein Teilstück des Waldes veräußert wurde,
- der neue Eigentümer bewirtschaftet jetzt das Waldstück,
- es sollte geklärt werden, ob der Wald vom neuen Eigentümer abgeholzt werden darf.

**Verantwortlich: Liegenschaften und Bauamt**

**TOP 07 - Wahl des 1. und 2. stellvertretenden Ortsbürgermeisters**

OBM Gehre

- bittet um Vorschläge für den ersten stellvertretenden Ortsbürgermeister.

Es wird Herr Werner Arndt vorgeschlagen, der auch bereit ist, dieses Amt anzunehmen.

OBM Gehre

- fragt, ob eine geheime Wahl stattfinden soll?

**Abstimmung:** 7 x nein (einstimmig)

**Abstimmung** über die Wahl von Herrn Werner Arndt zum ersten stellvertretenden Ortsbürgermeisters: 7 x ja (einstimmig)

OBM Gehre

- bittet um Vorschläge für den zweiten stellvertretenden Ortsbürgermeister.

Es werden Herr Uwe Sommer und Herr Hans Walter Franke vorgeschlagen.

Herr Uwe Sommer steht für dieses Amt nicht zur Verfügung.

Herr Hans Walter Franke erklärt sich bereit das Amt anzunehmen.

OBM Gehre

- fragt, ob auch hier offen gewählt werden kann?

**Abstimmung:** 7 x ja (einstimmig)

**Abstimmung** über die Wahl von Herrn Hans Walter Franke zum zweiten stellvertretenden Ortsbürgermeisters: 7 x ja (einstimmig)

#### **TOP 08 - Beratung und Abstimmung zur Hauptsatzung, Drucksache Nr. 08/BM/15**

OBM Gehre

- nimmt einige Erläuterungen zur Hauptsatzung vor,
- teilt mit, dass auf der Bürgermeisterdienstberatung mitgeteilt wurde, dass die Ortsbürgermeister ab diesem Jahr keinen Verfügungsfonds mehr haben,
- die Ortsbürgermeister erhalten jedoch finanzielle Mittel aus dem Verfügungsfonds der Bürgermeisterin,
- geht auf den § 16 Ortschaftsverfassung ein,
- regt an, die Ortschaft Bottmersdorf in Ortschaft Bottmersdorf / Klein Germersleben zu benennen.

Es erfolgt eine rege Diskussion zur Umbenennung der Ortschaft.

Es wird folgender Antrag an den Stadtrat formuliert:

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bottmersdorf beschließt, dass die Ortschaft Bottmersdorf zukünftig Bottmersdorf / Klein Germersleben heißen soll und bittet um Änderung der Hauptsatzung.

**Abstimmung:** 7 x ja (einstimmig)

**Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 08/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:** 7 x ja (einstimmig)

**TOP 09 - Beratung und Abstimmung zum Konzept zur Bäderbewirtschaftung 2015, Drucksache Nr. 04/BM/15**

OBM Gehre

- nimmt Erläuterungen zum Konzept vor und bittet um Abstimmung.

**Abstimmung über die Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 04/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:** 2 x ja, 0 x nein, 5 x Enthaltung

**TOP 10 - Beratung und Abstimmung zur Abberufung des Ortswehrlleiters der FF Bottmersdorf, Drucksache Nr. 09/BM/15**

OBM Gehre

- nimmt Erläuterungen vor und bittet um Abstimmung.

**Abstimmung über die Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 09/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:** 6 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

**TOP 11 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates**

Herr Arndt

- geht auf den neuen Eigentümer, Karl-Liebknecht-Straße 6 ein,
- teilt mit, dass als erstes das „Park- und Halteverbotsschild“ weggedreht wurde und somit werden die Fahrzeuge in der Straße geparkt,
- aus diesem Grund können größere Fahrzeuge, wie z.B. auch landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge die Straße nicht mehr nutzen,

**Verantwortlich: Ordnungsamt**

- weiterhin wurde er von Bürgern gefragt, ob die Reinigung durch die Straßenkehrmaschine ab 01.02.2015 in allen Orten vorgenommen wird, obwohl die Straßenreinigungsgebührensatzung noch nicht beschlossen wurde.

**Verantwortlich: Bauamt**

- teilt mit, dass in der Dr.-Hübener-Straße, Nähe der Kirche und der Friedrich-Ebert-Straße Fahrzeuge in der Kurve und auf der Straße trotz Park- und Halteverbot stehen, insbesondere ein LKW in den Nachtstunden.

**Verantwortlich: Ordnungsamt**

Herr Franke

- teilt mit, dass das Schild in der Feldstraße in Klein Germersleben verdreht ist.

**Verantwortlich: Ordnungsamt**

Frau Piela

- fragt, ob der Anwohner in der Umgehungsstraße eine Genehmigung für den gelagerten Sandberg und den Erdaushub hat.

Herr Franke

- geht auf die vorgesehene Ortsbesichtigung ein und ist dafür, dass heute ein Termin gemacht werden sollte.

Die Ortsbegehung findet am 14.02.2015, um 10:00 Uhr in Bottmersdorf, Treffpunkt am Sportplatz und anschließend in Klein Germersleben statt.

An der Ortsbegehung sollten nach Möglichkeit das Ordnungsamt und die Regionalbereichsbeamten teilnehmen.

OBM Gehre

- Spricht Problem FFW Klein Germersleben an:
  - Baum (Linde) auf Nachbargrundstück wird zur Gefahr für das Grundstück FFW und auch der Kirche
  - Bruchsteinmauer zum Nachbargrundstück Großer Hof fällt ein zum Teil auf das Grundstück der FFW – die Pflege des Grundstücks ist für den Gemeindearbeiter dort kaum noch möglich. Es muss unbedingt geklärt werden, wem gehört die Mauer und wer trägt dafür die Verantwortung
  - Die Hoffläche der FFW wird durch die Gemeindearbeiter nicht gereinigt. Dies sollte im Bauhof geklärt werden.

**Verantwortlich: Liegenschaften / Bauamt / Ordnungsamt**

- informiert, dass er gern alle Vereine zu einem Informationsaustausch einladen würde,
  - fragt, ob die Ortschaftsräte einverstanden sind und ob sie an der Beratung teilnehmen würden,
  - dem wird zugestimmt,
- ist der Meinung, dass im Haushalt die Errichtung eines schmalen Fußweges, an der Brücke entlang vom Osterberg bis Etgersleber Weg, aufgenommen werden soll,
  - wird dies mit dem **Bauamt** klären,
- geht auf das Entwicklungskonzept ein,
  - teilt mit, dass ein neues überarbeitetes Konzept ausgereicht wurde,
  - da im Dezember die Ortschaftsratsitzung abgesagt werden musste, sollte sich kurzfristig über das Konzept „unterhalten“ werden,
  - wird aus dem neuen Konzept die für die Ortschaft Bottmersdorf betreffenden Seiten kopieren und allen Ortschaftsräten zusenden,
  - bittet alle Ortschaftsräte ihm kurzfristig eventuelle Vorschläge zu nennen, um dies dem Hauptausschuss noch mitteilen zu können
  - informiert über Möglichkeiten der Förderung über das Leader Programm
  - hier können noch verschiedene Projekte aufgenommen werden
  - Erneuerung der Kirchenmauer in Klein Germersleben,
  - Wiederaufbau / Sanierung des Brunnens in Bottmersdorf
  - Giebelverschönerung am Dorfgemeinschaftshaus in Klein Germersleben,
  - wird aus dem neuen Konzept die für die Ortschaft Bottmersdorf betreffenden Seiten kopieren und allen Ortschaftsräten zusenden,
  - bittet alle Ortschaftsräte ihm kurzfristig eventuelle Vorschläge zu nennen, um dies dem Hauptausschuss noch mitteilen zu können

OBM Gehre

- schließt den öffentlichen Teil und verabschiedet die Gäste.

René Gehre  
Vorsitzender

Protokoll: Heike Trellert